

Von hier aus folgte sie dem Prinzen Wilhelm 1881 als glückliche Braut nach Berlin und betrat bei ihrem feierlichen Einzuge zum ersten Male in ihrem Leben das königliche Schloß, dessen Herrin sie bald werden sollte. Am 27. Februar fand die Vermählung statt, und am 6. Mai 1882 wurde dem jungen Paare der erste Sohn geboren, der jetzige Kronprinz Wilhelm.

Die Tage des ungetrübten Glückes waren auch für sie von kurzer Dauer. Bald riefen die furchtbaren Ereignisse des Jahres 1888 den Gemahl an das Lager des Großvaters, des Vaters und endlich auf den Kaiserthron. Aber sowohl in den Tagen der Trübsal als auch bei dem Antritt des Herrscheramtes erwies sie sich als treue Stütze und Helferin, und sie hat es verstanden, sich in dieser Zeit die Liebe und Verehrung des Volkes in hohem Maße zu erwerben.

Möge ihr auf dem Kaiserthrone noch ein recht langes dauerndes Glück beschieden sein!

